

DATENSCHUTZHINWEISE ZUR SICHERHEITENBESTELLUNG

– Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) –

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Santander Consumer Bank AG und die Santander Consumer Leasing GmbH im Zusammenhang mit der Anbahnung, Durchführung und Abwicklung des mit Ihnen vereinbarten Sicherungsverhältnisses im Bereich der Händlerfinanzierung. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten sind:

Santander Consumer Bank AG und Santander Consumer Leasing GmbH, jeweils Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, Deutschland.

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

Datenschutzbeauftragter der Santander Consumer Bank AG (gleichzeitig Datenschutzbeauftragter der Santander Consumer Leasing GmbH), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, Deutschland oder datenschutz@santander.de.

2. Welche Daten verarbeiten wir und aus welchen Quellen stammen diese?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen des vereinbarten Sicherungsverhältnisses mitteilen. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen der Santander Gruppe, von sonstigen Dritten (z.B. Creditreform) oder aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister) zulässigerweise erhalten haben.

Der genaue Umfang der verarbeiteten personenbezogenen Daten hängt von der Art des Sicherungsverhältnisses ab, z.B. Abschluss eines Bürgschaftsvertrags, Abtretung von Lebensversicherungsansprüchen, Bestellung oder Abtretung einer Grundschuld, Verpfändung von Kontoguthaben, und in welcher Funktion Sie Bestandteil des Sicherungsverhältnisses sind, z.B. Sicherungsgeber, Vertretungsberechtigter (etwa gesetzliche Vertreter oder Bevollmächtigte), Ehegatte eines Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers. Konkret verarbeiten wir im Rahmen der mit Ihnen bestehenden Geschäftsbeziehung die folgenden Daten bzw. Kategorien von Daten:

a) Daten, die wir von Ihnen im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung erhalten

Wir verarbeiten folgende Daten bzw. Kategorien von Daten, die wir im Rahmen des Sicherungsverhältnisses von Ihnen direkt oder über von Ihnen beauftragte Personen erhalten:

Person(en), deren Daten wir verarbeiten	Kategorien personenbezogener Daten	Erläuterung der Kategorien personenbezogener Daten
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Stammdaten	z.B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern, E-Mail-Adresse.
Sicherungsgeber (Alle)	Daten über wirtschaftliche Verhältnisse	z.B. Einkünfte, Renten und Pensionen, Kapital- und Grundvermögen, bestehende Verbindlichkeiten sowie sonstige Daten über Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse.
Sicherungsgeber (Alle)	Kontodaten	z.B. IBAN, Kontonummer, Bankleitzahl.
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte	Legitimationsdaten	z.B. Ausweisinformationen, etwa Ausweisnummer, Ausstellungsdatum und -ort, ausstellende Behörde, sowie sonstige Daten, die wir zur Feststellung der Identität verarbeiten.
Sicherungsgeber (Alle)	Vertragsdaten	z.B. Vertragsnummer bzw. -kennung, Vertragshistorie, Vertragsbeginn (Antragsdatum) sowie sonstige Informationen zum Sicherungsverhältnis.
Sicherungsgeber (Grundschuldbesteller bzw. -gläubiger), Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Immobilien	z.B. Marktwert, Adresse, Grundstücksgröße einer Immobilie sowie sonstige Daten, an uns vom Sicherungsgeber als Sicherheit eingeräumten Objekten/Immobilien.
Sicherungsgeber (Lebensversicherungsnehmer)	Versicherungsdaten	z.B. Versicherungsschein-Nummer, Höhe der Versicherungsbeiträge, Beitragskonto- oder Beitragsdepotnummer sowie sonstige Daten zu uns vom Sicherungsgeber als Sicherheit abgetretenen Versicherungsansprüchen.
Sicherungsgeber (Alle)	Transaktionsdaten	z.B. Zahlungsdaten sowie sonstige Daten, die bei Transaktionen im Rahmen des Sicherungsverhältnisses anfallen.
Sicherungsgeber (Alle)	Sicherungsbezogene Daten	z.B. Höhe der eingeräumten Sicherheit (etwa Betrag der bestellten oder abgetretenen Grundschuld, Höhe der abgetretenen Lebensversicherungsansprüche), Höhe der seitens des (Haupt-) Schuldners uns gegenüber bestehenden Verbindlichkeiten sowie sonstige für die Einräumung der jeweiligen Sicherheiten relevanten Daten.

Person(en), deren Daten wir verarbeiten	Kategorien personenbezogener Daten	Erläuterung der Kategorien personenbezogener Daten
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte	Nachweisdaten	Unterlagen, die Sie uns zum Beleg der gemachten Angaben zur Verfügung stellen, insbesondere zum Beleg der im Antrag angegebenen Stammdaten, Daten über wirtschaftliche Verhältnisse und Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdokumente, Gehaltsnachweise, Urkunden, Kontoauszüge, Vermögensaufstellungen, Jahresabschlüssen, Bilanzen und/oder betriebswirtschaftliche Auswertungen, Auszüge aus öffentlichen Registern).
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte	Kommunikationsdaten	z.B. Inhalte persönlicher oder telefonischer Gespräche, E-Mail-Verkehr sowie sonstige Daten, die im Rahmen der Kommunikation mit Ihnen anfallen.
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Datenschutzrechtliche Erklärungen	Einwilligungserklärungen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten; Erklärungen zum Widerruf von Ihnen erteilter Einwilligungen; Erklärungen zum Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten; Erklärungen zur Geltendmachung Ihrer Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit einschließlich der Informationen, die Sie uns bei der Geltendmachung Ihrer Rechte mitteilen.
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Willenserklärungen	Erklärungen zur Äußerung eines Rechtsfolgewillens, die Sie uns gegenüber im Rahmen des Sicherungsverhältnisses abgeben, insbesondere Antrags- und Annahmeerklärungen, Kündigungs-, Rücktritts- und Anfechtungserklärungen, Vollmachtserklärungen, Eigentumsübertragungserklärungen, Abtretungserklärungen, Zustimmungserklärungen, Übernahme- und Beitrittserklärungen einschließlich der Informationen, die Sie uns in den jeweiligen Erklärungen mitteilen.

b) Daten, die wir von Dritten erhalten

Wir verarbeiten folgende Daten bzw. Kategorien von Daten, die wir von Dritten erhalten:

Person(en), deren Daten wir verarbeiten	Kategorien personenbezogener Daten	Erläuterung der Kategorien personenbezogener Daten
Sicherungsgeber (Alle)	Bonitätsdaten	Kreditscorewerte und sonstige kreditrelevante Daten von Auskunftsteilen, wie z.B. Creditreform, Bonitätsrelevante Bankauskünfte, sowie weitere bonitätsrelevante Daten.
Sicherungsgeber (Alle)	Bonitätsrelevante Bankauskünfte	Für die Bewertung der Kreditwürdigkeit relevante Auskünfte von anderen Banken, bei denen Sie ein Konto führen, zu Ihren wirtschaftlichen Verhältnissen, Ihrem Geschäftsgebaren und Ihrem Zahlungsverhalten.
Sicherungsgeber (Lebensversicherungsnehmer)	Versicherungsdaten	Auskünfte von Versicherungsunternehmen zu Lebensversicherungsverhältnissen, aus denen Sie uns die jeweiligen Ansprüche als Sicherheit abtreten.
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte	Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen	Daten, die wir aus öffentlichen Verzeichnissen erhalten, z.B. Auszüge aus dem Handels- und Vereinsregister, Auszüge aus dem Grundbuch und den Grundbuchakten.
Sicherungsgeber (Alle)	Daten zu politisch exponierter Stellung	Daten, die zur Feststellung notwendig sind, ob es sich bei dem Vertragspartner oder dem wirtschaftlich Berechtigten, um eine politisch exponierte Person, um ein Familienmitglied oder um eine bekanntermaßen nahestehende Person handelt. Die Daten zu dieser Feststellung erhalten wir aus externen Datenbanken, die diese Informationen auch aus öffentlich zugänglichen Quellen erheben.

3. Zu welchen Zwecken verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Nachfolgend finden Sie Informationen, zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Die konkreten Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach der jeweiligen Sicherheit, die Sie uns einräumen. Grundsätzlich kommen als Zwecke der Verarbeitung in Betracht: Die Verarbeitung zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) und/oder aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).

Konkret verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Basis der folgenden Rechtsgrundlagen zu den folgenden Zwecken:

Person(en), deren Daten wir verarbeiten	Zweck / berechtigtes Interesse	Rechtsgrundlage(n)
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Anbahnung, Durchführung und Abwicklung des Sicherungsverhältnisses, einschließlich der Kommunikation zu Vertragszwecken, der ordnungsgemäßen Bestellung von Sicherheiten (z.B. notarielle Beurkundung der Grundschuldbestellung, Eintragung ins Grundbuch), der Anzeige von Sicherungsmaßnahmen gegenüber Drittschuldnern (z.B. Anzeige der Abtretung von Lebensversicherungsansprüchen gegenüber dem jeweiligen Versicherungsunternehmen, Anzeige der Verpfändung von Kontoguthaben gegenüber dem kontoführenden Bankinstitut), der Aktualisierung von Stammdaten infolge von etwaigen Änderungen, etwa	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

Person(en), deren Daten wir verarbeiten	Zweck / berechtigtes Interesse	Rechtsgrundlage(n)
	Adressänderung nach Umzug, Namensänderung, etc.	
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, die im Zusammenhang mit dem Sicherungsverhältnis stehen, einschließlich der Verwertung der bereitgestellten Sicherheit(en) im Sicherungsfall. Dies umfasst auch die Übermittlung von Daten an die für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung relevanten Stellen (z.B. Gerichte, Gerichtsvollzieher, Rechtspfleger, Drittschuldner).	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO
Sicherungsgeber (Lebensversicherungsnehmer)	Einholung von Auskünften von Versicherungsunternehmen über Lebensversicherungsverhältnisse, aus denen Sie uns Ihre Ansprüche als Sicherheit abgetreten haben.	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte	Gesetzlich vorgeschriebene Legitimationsprüfung zur Feststellung der Identität des Vertragspartners, gegebenenfalls für diesen auftretende Personen und wirtschaftlich Berechtigte	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Sicherungsgeber (Alle)	Bonitätsrisikobewertung im Rahmen der Vertragsanbahnung sowie der laufenden Risikobewertung auf der Grundlage einer Risikoklassifizierung nach Bonitäts Gesichtspunkten.	Art. 6 Abs. 1 lit. b, f DSGVO
Sicherungsgeber (Alle)	Einholung von Bonitätsauskünften von Auskunfteien, z.B. Creditreform, zur Bonitätsrisikobewertung im Rahmen der Vertragsanbahnung sowie der laufenden Risikobewertung	Art. 6 Abs. 1 lit. b, f DSGVO
Sicherungsgeber (Alle)	Einholung von Bankauskünften zur Bonitätsrisikobewertung im Rahmen der Vertragsanbahnung sowie der laufenden Risikobewertung	Art. 6 Abs. 1 lit. b, f DSGVO
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte	Gesetzlich vorgeschriebene Prüfung und Übermittlung von Angaben zu Zahler und Zahlungsempfänger bei Ausführung von Geldtransfers insbesondere zur Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Auskunftserteilung zur Identität von Zahler und Zahlungsempfänger an andere Kreditinstitute und zuständige Behörden.	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen, Meldungen und Auskunftserteilungen an Aufsichts- und Ermittlungsbehörden zur Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Gesetzlich vorgeschriebene Meldungen an Bundeszentralamt für Steuern und andere Steuerbehörden	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Gesetzlich vorgeschriebene Meldungen an sonstige Behörden oder Wirtschaftsprüfer	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Gesetzlich vorgeschriebene Überprüfung zu Zwecken des Risikomanagements (z.B. durch interne Revision, externe Wirtschaftsprüfung)	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Gesetzlich vorgeschriebene Betriebsprüfung durch die Finanzverwaltung, einschließlich Zugriff der Finanzverwaltung auf Buchführungssysteme	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Gesetzlich vorgeschriebene Erteilung von Auskünften an Ermittlungsbehörden (z.B. Polizei, Staatsanwaltschaft, Finanzamt), insbesondere zur Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Vermögens- und Steuerdelikten	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Sicherungsgeber (Alle), Vertretungsberechtigte, Ehegatte des Grundschuldbestellers bzw. -gläubigers	Betroffenenrechtenmanagement, d.h. Bearbeitung und Verwaltung von Anfragen betroffener Personen, einschließlich des Widerrufs der Einwilligung und/oder der Erklärung eines Widerspruchs gegen die Verarbeitung auf Grundlage eines berechtigten Interesses	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
Sicherungsgeber (Alle)	Controlling	Art. 6 Abs. 1 lit. c, f DSGVO
Sicherungsgeber (Alle)	Übermittlung von Daten über die Beantragung, die Durchführung und die	Art. 6 Abs. 1 lit. a, c, f

Person(en), deren Daten wir verarbeiten	Zweck / berechtigtes Interesse	Rechtsgrundlage(n)
	Abwicklung des mit Ihnen vereinbarten Sicherungsverhältnisses, einschließlich gegen den Sicherungsgeber bestehende fällige Forderungen sowie über sonstiges nicht vertragsgemäßes Verhalten an Auskunfteien.	DSGVO

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte und im Auftrag tätige Dienstleister (sog. Auftragsverarbeiter, vgl. Art. 28 DSGVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Daneben geben wir Ihre Daten auch an Empfänger außerhalb der Bank soweit dies zur Durchführung des Sicherungsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist oder wir aufgrund einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung dazu angehalten sind. Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben. Hierzu im Einzelnen:

a) Auftragsverarbeiter

Wir setzen bei der Erbringung der konkreten Dienstleistungen konzerninterne sowie –externe Dienstleister ein, die personenbezogene Daten in unserem Auftrag verarbeiten. Konkret gehören hierzu Unternehmen in den folgenden Kategorien:

- Dienstleister in den Bereichen IT- und Telekommunikation (z.B. Hosting-Provider) und Archivierung
- Dienstleister im kaufmännischen Bereich (z.B. Reporting und Accounting)
- Dienstleister im operativen Bereich (z.B. Unterstützung bei der Geldwäscheprävention und Verhinderung von Terrorismusfinanzierung)

b) Verantwortliche

Soweit wir aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Bestimmungen oder aufgrund Ihrer Einwilligung befugt sind, geben wir im Rahmen des mit Ihnen bestehenden Sicherungsverhältnisses Ihre personenbezogenen Daten an andere Unternehmen oder Stellen weiter, die Ihre Daten in eigener Verantwortung verarbeiten. Unter diesen Voraussetzungen können folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern Ihre personenbezogenen Daten erhalten:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht - BaFin, Europäische Bankenaufsichtsbehörde, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung. Je nach Art der gesetzlichen Verpflichtung geben wir Ihre Daten auch an Wirtschaftsprüfer weiter.
- Andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Anbahnung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (z.B. Ihre Hausbank), insbesondere zur Abwicklung von Kontoverfügungen (z.B. Vornahme von Zahlungen, etc.) oder Anzeige von Sicherungsmaßnahmen (z.B. Anzeige der Verpfändung von Kontoguthaben).
- Banken für die Einholung von bonitätsrelevanten Bankauskünften.
- Auskunfteien für die Einholung von Bonitätsauskünften und die Übermittlung von Daten über die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung der Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten.
- Versicherungsunternehmen für die Einholung von Auskünften über von Ihnen abgeschlossene oder abzuschließende Lebensversicherungsverhältnisse, aus denen Sie uns Ihre Ansprüche an uns abtreten.
- Dritte, die im Rahmen der Bestellung sowie der Verwertung der jeweiligen Sicherheit beteiligt sind, etwa Notare, Behörden (z.B. Grundbuchamt), Drittschuldner (z.B. Banken, bei denen Sie ein uns als Sicherheit verpfändetes Kontoguthaben unterhalten, oder Versicherungsunternehmen, bei denen Sie eine Versicherung unterhalten, aus der Sie uns Ihre Lebensversicherungsansprüche abtreten).

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer vertraglichen Beziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung des Sicherungsverhältnisses umfasst. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO), dem Kreditwesengesetz (KWG), dem Geldwäschegesetz (GwG) und dem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Wir übermitteln Ihre Daten grundsätzlich nicht in Drittländer oder an internationale Organisationen. Sollten wir Ihre Daten in Einzelfällen in Drittländer oder an internationale Organisationen übermitteln, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO. Zur Ausübung der vorgenannten Rechte können Sie sich an die im Abschnitt – Allgemeine Informationen „Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?“ genannten Stellen wenden.

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgt, können Sie dieser Verarbeitung nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben in Art. 21 DSGVO widersprechen. Weitere Hinweise zu Ihrem Widerspruchsrecht finden Sie am Ende dieser Datenschutzhinweise in der „Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO“.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde lautet:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW), Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf.

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des mit uns bestehenden Sicherungsverhältnisses müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Abwicklung des jeweiligen Sicherheitenvertrags erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir den Abschluss des jeweiligen Sicherheitenvertrags ablehnen müssen.

Zu den gesetzlichen Verpflichtungen gehören insbesondere die geldwäscherechtlichen Vorschriften. Danach sind wir verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir eine Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Wir setzen im Zusammenhang mit der Anbahnung, Durchführung und Abwicklung des Sicherungsverhältnisses grundsätzlich keine Mittel zur automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO ein. Sollten wir in Einzelfällen Mittel zur automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. f) der DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO, das wir zur Bonitätsbewertung oder für Werbezwecke einsetzen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Ausübung des Widerspruchsrechts

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an die in den Datenschutzhinweisen im Abschnitt - Allgemeine Informationen „Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?“ genannten Stellen gerichtet werden.